

SILRES® BS 1316



Silane

SILRES® BS 1316 ist ein Gemisch aus isomeren Octyltrimethoxysilanen mit iso-Octyltrimethoxysilan als Hauptkomponente.

SILRES® BS 1316 wird in unverdünnter Form für die hydrophobierende Grundierung und Imprägnierung von Beton und Stahlbeton eingesetzt.

Eigenschaften

- drastische Reduzierung der Chlorid- und Wasseraufnahme von Beton
- Verringerung des Masseverlustes von Beton nach Frost-Tausalz-Beanspruchung
- hohe Beständigkeit gegen Alkalien
- ausgezeichnetes Eindringvermögen
- geringe Flüchtigkeit

Auf dem Baustoff reagiert SILRES® BS 1316 mit der Luftfeuchtigkeit bzw. mit dem Porenwasser des Baustoffes unter Abspaltung von Alkohol. Der gebildete Wirkstoff setzt das Saugvermögen des Betons im Bereich der Eindringtiefe des Imprägniermittels sehr stark herab, ohne jedoch die Poren und Kapillaren des Baustoffes zu verstopfen. Der imprägnierte Baustoff besitzt noch eine sehr hohe Wasserdampfdurchlässigkeit.

Technische Daten

Allgemeine Eigenschaften

Eigenschaft	Bedingung	Wert	Methode
Aussehen	-	klar, farblos	ASTM D 2240
Dichte	20 °C	0,9 g/cm ³	DIN 51757
Flammpunkt	-	52 °C	ISO 2719
Molekulargewicht (Mw)	-	ca. 234,0 g/mol	-
Siedepunkt	969 hPa	210,8 °C	OECD 103
Silangehalt	-	ca. 100,0 %	-
dynamische Viskosität	20 °C	1,88 mPa-s	DIN 51562

Diese Angaben stellen Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

Alle unsere Angaben beruhen auf bestem Wissen. Allerdings übernehmen wir hierfür keine Haftung oder Gewährleistung und behalten uns jederzeit technische Änderungen vor. Es liegt in der eigenen Verantwortung des Käufers, die Angaben sowie die Geeignetheit unseres Produktes für den vorgesehenen Einsatzzweck vor dem Gebrauch zu überprüfen. Vertragliche Regelungen gehen immer vor.

Der Gewährleistungs- und Haftungsausschluss gilt - insbesondere im Ausland - auch im Hinblick auf Schutzrechte Dritter.

Anwendungen

- Baustoffe
- Betonschutz
- Infrastruktur
- Infrastruktur & Betonmodifizierung

Anwendungsdetails

SILRES® BS 1316 wird zur hydrophobierenden Imprägnierung und Grundierung von Beton und Stahlbeton im Brücken-, Straßen- und im Hochbau empfohlen.

Verarbeitung

Hydrophobiermittel auf den Baustoff zweimal satt (nass-in-nass) gleichmäßig auftragen. Der zweimalige Auftrag ist unbedingt erforderlich, um Fehlstellen in der imprägnierten Fläche zu vermeiden. Das Bilden von Pfützen ist zu verhindern.

Der Auftrag erfolgt wie üblich mit einem Airlessgerät durch Fluten mit stark vermindertem Druck. Zur besseren Verteilung des Imprägniermittels kann mit einer "Lammfellrolle" nachgearbeitet werden.

- Beton sollte frühestens vier, besser sechs Wochen nach Herstellung hydrophobiert werden, damit das Abbinden des Zementes nicht gestört wird.
- Neue, noch nicht verschmutzte Flächen von groben Partikeln und Staubablagerungen durch Abkehren oder gegebenenfalls mit Hilfe von Druckluft säubern. Bereits bewitterte, durch Öl, Gummiabrieb etc. stark verschmutzte Flächen sind mit überhitztem Wasserdampf vor der Behandlung zu reinigen.

- Die Hydrophobierung sollte auf oberflächlich trockenem Beton ausgeführt werden, d. h. wenn die Oberfläche gleichmäßig trocken erscheint und keine feuchten Flecken mehr sichtbar sind. Bei einem unvermutet einsetzenden Regen sind die bereits imprägnierten Flächen abzudecken, die weitere Imprägnierung ist einzustellen.

Verdünnung

SILRES® BS 1316 wird üblicherweise unverdünnt angewandt.

Verpackung & Lagerung

Lagerung

Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben.

Eine Lagerung über den auf dem Produktetikett angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaftswerte ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.

Sicherheitshinweise

Ausführliche Hinweise enthalten die jeweiligen Sicherheitsdatenblätter. Diese können bei unseren Vertriebsgesellschaften angefordert oder über die WACKER-Internet-Seite (<http://www.wacker.com>) ausgedruckt werden.

QR Code SILRES® BS 1316



Alle technischen, die Qualität und Produktsicherheit betreffenden Fragen richten Sie bitte an:

Wacker Chemie AG, Hanns-Seidel-Platz 4, 81737 München, Deutschland
productinformation@wacker.com, www.wacker.com

Die in diesem Medium mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Der Abnehmer ist von sorgfältigen Eingangsprüfungen im Einzelfall hierdurch nicht entbunden. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betrieblich bedingte Weiterentwicklungen behalten wir uns vor. Die in diesem Medium gegebenen Hinweise und Informationen erfordern wegen durch uns nicht beeinflussbarer Faktoren während der Verarbeitung, insbesondere bei der Verwendung von Rohstoffen Dritter, eigene Prüfungen und Versuche. Unsere Hinweise und Informationen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beseitigen. Verwendungsvorschläge begründen keine Zusicherung der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck. Die Inhalte dieses Mediums sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.